

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nr. 39.

Dresden, am 2. März

1878.

Neununddreißigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 21. Februar 1878.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 373. — Entschuldigung. — Vorlesung und Genehmigung der ständischen Schrift auf das königl. Decret Nr. 48, die Vertagung des gegenwärtigen Landtages betr. (Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.: Ständische Schriften Nr. 28.) — Mündl. Bericht der II. Deput. über das Vereinigungsverfahren bezüglich des königl. Decrets, Secundärbahnen betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 35. — Anträge der II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 1. Bd. Nr. 91.) — Vorlesung und Genehmigung des Protokolltheiles über vorstehende Gegenstände. — Vorlesung und Genehmigung ständischer Schriften und zwar a) auf die königl. Decrete Nr. 34 und 46, die 3procen- tige Rentenanleihe zc. betr., und b) auf die Petition des Schulvorstandes in Wilschdorf und Gen., Befreiung der Schulgemeinden auf dem platten Lande von dem Turn- unterricht betr. (Ständische Schriften, s. Beil. z. d. Mittheil.: Ständische Schriften Nr. 24 u. 27.) — Mündlicher Bericht der II. Deputation über die Petition der Del- z- nitzer Bergbaugesellschaft u. Gen., Errichtung von Zechen- bahnen zc. betr. (Antrag d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 1. Bd. Nr. 94.) — Münd- licher Bericht der IV. Deputation über die Beschwerde u. Petition des Gemeinderathes zu Lugau, die Erlaubniß zur Errichtung einer Apotheke daselbst betr. (Antrag d. IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. R. 1. Bd. Nr. 93.) — Ermächtigung des Directoriums durch Kammer- beschluß zu Genehmigung u. Vollziehung noch rückständiger ständischer Schriften. — Vorlesung des königl. Decrets durch Staatsminister von Fabrice, die Vertagung des gegenwär- tigen Landtags v. 21. Febr. 1878 ab betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 49.) — Vorlesung u. Genehmigung des zweiten Protokolltheiles. — Schlußwort des Präsidenten.

I. R. (2. Abonnement.)

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mit- tags 12 Uhr 10 Minuten in Gegenwart der Herren Staatsminister von Fabrice, Abeken und Freiherrn von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Thümmel, Geh. Finanzrath Hoffmann und Geh. Medicinalrath Günther, sowie in An- wesenheit von 44 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen, und eröffne die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Graf von Könneritz.

(Nr. 373.) Mündlicher Bericht der zweiten Depu- tation über das Vereinigungsverfahren bezüglich des königl. Decrets Nr. 35, Erbauung von Secundärbahnen betreffend.

Präsident von Zehmen: Kommt auf die heutige Tagesordnung und zwar schlage ich vor, diesen Gegen- stand als ersten zur Verhandlung zu bringen.

Entschuldigt hat sich für heute nur Herr Professor Dr. Overbeck wegen amtlicher Abhaltung.

Es sind zwei ständische Schriften zum Vortrag zu bringen und zwar zunächst die ständische Schrift auf „das königl. Vertagungsdecree Nr. 48“.

(Ständische Schrift, s. Beil. z. d. Mittheil.:
Ständische Schriften Nr. 28.)

Ich bitte den Herrn Geh. Rath von König, diese ständische Schrift vorzutragen.

Geh. Rath von König: (Verliest die ständische Schrift).

Die Schrift hat noch an die Zweite Kammer zu gelangen.

Präsident von Zehmen: Hat Jemand gegen die eben verlesene ständische Schrift Etwas zu erinnern? — Da es nicht geschieht, erkläre ich sie dießseits für genehmigt und wird sie sofort noch an die Zweite Kammer abzugeben sein, um sie auch dort zur Ge- nehmigung zu bringen.